



11.09.2015 – 11:01 Uhr

ikr: Regierungschef Adrian Hasler lädt zum Liechtenstein-Empfang in Wien

Vaduz (ots/ikr) -

Regierungschef Adrian Hasler und Regierungsrätin Aurelia Frick nahmen am 10. September 2015 am traditionellen Liechtenstein-Empfang der Botschaft in Wien teil. Rund 150 hochrangige Vertreter der österreichischen Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Kultur und Medien sowie der internationalen Diplomatie folgten der Einladung ins Gartenpalais Liechtenstein, darunter Justizminister Wolfgang Brandstetter, Nationalbankgouverneur Ewald Nowotny, der Verwaltungsratspräsident der Bank Austria, Erich Hampl, sowie zahlreiche weitere Persönlichkeiten.

Die beiden liechtensteinischen Regierungsmitglieder wurden von Amtsleiterinnen und Amtsleitern der Landesverwaltung begleitet, die den Liechtenstein-Empfang als Plattform zum persönlichen Austausch mit den österreichischen Kollegen und hochrangigen Gästen nutzten.

Liechtenstein und Österreich sind durch über 40 Abkommen und Vereinbarungen aufs engste miteinander verbunden und profitieren als Nachbarstaaten in vielen Bereichen von einer guten gegenseitigen Abstimmung. Persönliche Kontakte und ein vertrauensvoller Umgang zwischen den Regierungen und Verwaltungen spielen daher eine besonders wichtige Rolle, um eine effiziente und erfolgreiche Zusammenarbeit sicherzustellen.

In seinen Eröffnungsworten verwies Regierungschef Adrian Hasler auf die grossen Fortschritte, die Liechtenstein gerade in der Umsetzung der Steuerkonformitätsstrategie erzielen konnte. "Neben einer frühen Positionierung Liechtenstein war auch der enge Einbezug der Wirtschaftsverbände ein entscheidender Erfolgsfaktor", konnte Regierungschef Hasler resümieren. Regierungsrätin Aurelia Frick betonte, "dass sich gerade in der Bildung und Kultur, aber auch in der Aussen- und Sicherheitspolitik die Nähe beider Länder in zahlreichen gemeinsamen Interessen und konkreten Projekten ausdrückt."

Kontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Christoph Frick, Persönlicher Mitarbeiter des Regierungschefs
T +423 236 64 44

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100777642> abgerufen werden.